

# KUNDGEBUNG

## FÜR ZUSAMMENHALT & DEMOKRATIE auch in Zeiten der Pandemie!

**23. Januar 2022, 15.00 Uhr  
Marktplatz Butzbach**

**Wir erheben unsere Stimme für ein solidarisches Miteinander  
auf Grundlage der Demokratie und  
gegen Verschwörungstheorien, Antisemitismus und  
rechtsextreme Ideologien.**



*Während der Kundgebung ist der Mindestabstand von 1,5 Metern zu wahren und die Maskenpflicht einzuhalten.*

Sehr viele Butzbacher Bürger\*innen sind in diesen Pandemiezeiten vernünftig, solidarisch und rücksichtvoll. Sie alle wissen, dass die Bekämpfung der Pandemie eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Sie kann nur gemeinsam bewältigt werden!

Jedoch gehen auch in Butzbach Menschen Montagabends auf die Straße, um gegen die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zu demonstrieren. Hier ist Vorsicht geboten, denn es sind die überregionalen Initiator\*innen der Corona-Proteste, die die Pandemie als Vorwand nutzen, um Verschwörungsideologien zu verbreiten, demokratische Prozesse zu diskreditieren und die Gesellschaft zu spalten. Bundesweit wird vor einer zunehmenden Radikalisierung der Teilnehmenden der „Spaziergänge“ gewarnt.

**Das Butzbacher Bündnis für Demokratie und Toleranz will aufklären, über diese antidemokratischen Entwicklungen und zeigen, dass die Stadt Butzbach – wie bereits mehrfach in der Vergangenheit bewiesen – für ein solidarisches Miteinander auf Grundlage der Demokratie einsteht.**

- Wir solidarisieren uns mit den durch die notwendigen Maßnahmen am härtesten Betroffenen, aus der Gastronomie, dem Einzelhandel, der Kunst,- Kultur,- und Veranstaltungsbranche.
- Wir solidarisieren uns mit dem medizinischen Personal, den Pflegekräften, den Impfteams und allen Mitarbeitenden von Kliniken oder Praxen.
- Wir verstehen, dass vor allem junge Menschen und die Bewohnenden von Altenheimen unter der aktuellen Situation leiden.
- Wir trauern mit den Angehörigen um die durch Corona Gestorbenen.